

## Banken/-macht

1. Geldschöpfung
  - a. Bargeld / M (→ Geldverkehrsgleichung)
  - b. Buchgeld /virtuelles Geld
2. Sicherung / „Übersicherung“
  - a. Dingliche Sicherung
  - b. Schuldrechtliche Sicherung
  - c. Bürgschaft

→Folie: Bilanz Karstadt-Quelle AG (31.12.2005)

→Folie: Bilanz Siemens AG (31.12.2006)

→Folie: Bilanz SWMH (Südwest Media Holding, z.B. Stuttgarter Nachrichten) (31.12.2005)

→Folie: Bilanz FAZ (31.12.2001)

Marx'sches Prinzip: (→ Bertelsmann GmbH Geschäftsbericht)

Arbeit vs. Kapital

Reingehen: ;-)  
Rausgehen: ;-)

1. feste Entlohnung      feste Entlohnung
2. Gewinn wird jeweils zu 50 % an beide Stellen aufgeteilt

Bsp.: Time Warner & AOL

- AOL übernahm Time Warner als aufsteigendes Unternehmen in der Internetbranche
- Aktien wurden getauscht
- AOL scheiterte an der Konkurrenz, Unternehmen wurde in Time Warner zurückbenannt

→ Fusionsversuch mit Bertelsmann scheiterte

Struktur der Bertelsmann GmbH

→ keine Aktien an der Börse

→ Übersicht auf: [www.johannesludwig.de](http://www.johannesludwig.de)

→Folie: Bilanz Bertelsmann GmbH (31.12.2005)

→Folie: Bilanz Mobilcom (31.12.2001)

- Investition für UMTS Lizenz (9,3 Mrd.)
- Verlust von nur 0,2 Mrd. bei Zinsen von 25 Mio.
- Richtigstellung der Zahlen: 900 Mio. Verlust, 700 Mio. Zinsen

3. Bilanzauswirkung:

| Aktiva   | Passiva   |
|----------|---|
| Vermögen | EK<br>(→ Banken haben Einfluss auf der Hauptversammlung, indem sie sich das Stimmrecht übertragen lassen) |
|          | FK  |